

2005

Gewerbliche Lehrabschlussprüfungen
**Multimediaelektroniker /
Multimediaelektronikerin**

Berufskennnisse schriftlich
Basiswissen AUDIO

Name

Vorname

Kandidatennummer

Datum

KANDIDATENVORLAGE

Zeit 120 Minuten für alle 4 Positionen
(Für die Position *Audio* wird 30 Minuten Prüfungszeit empfohlen)

Hilfsmittel - Taschenrechner
- Formelbuch

Notenskala **Maximale Punktezahl: 17**

16,5 - 17	Punkte = Note 6
14,5 - 16	Punkte = Note 5,5
13 - 14	Punkte = Note 5
11,5 - 12,5	Punkte = Note 4,5
<u>9,5 - 11</u>	<u>Punkte = Note 4</u>
8 - 9	Punkte = Note 3,5
6 - 7,5	Punkte = Note 3
4,5 - 5,5	Punkte = Note 2,5
3 - 4	Punkte = Note 2
1 - 2,5	Punkte = Note 1,5
0 - 0,5	Punkte = Note 1

Erreichte Punktezahl	Note

Name der Experten (Blockschrift)

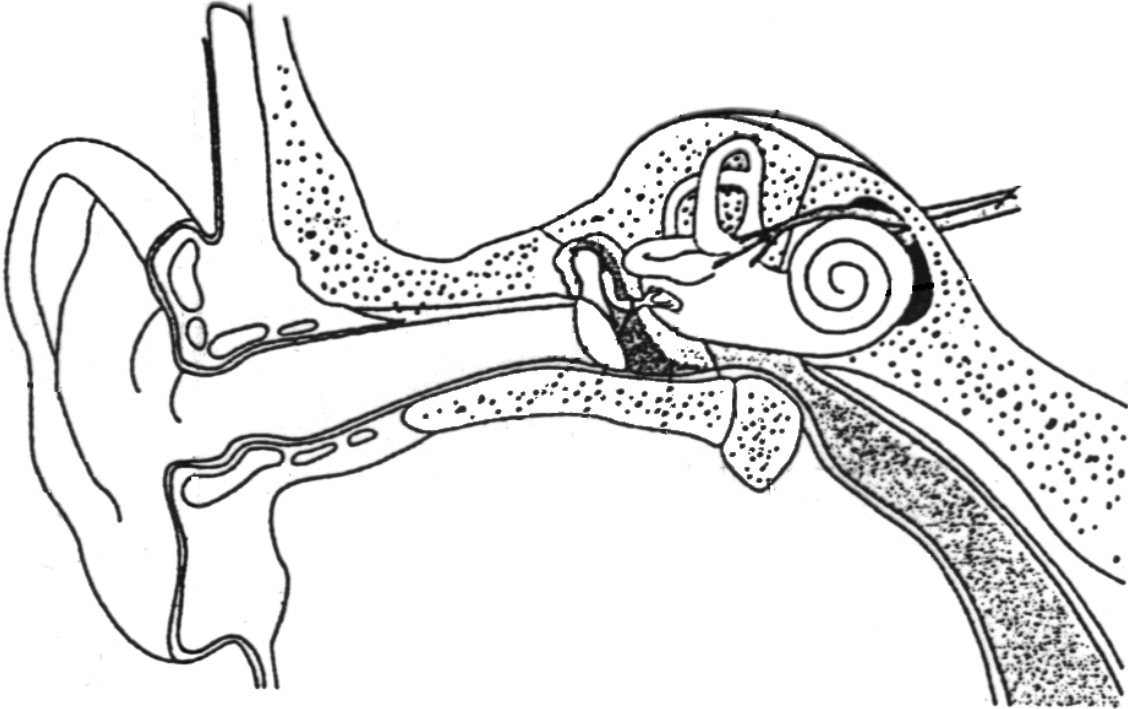
Unterschrift der Experten

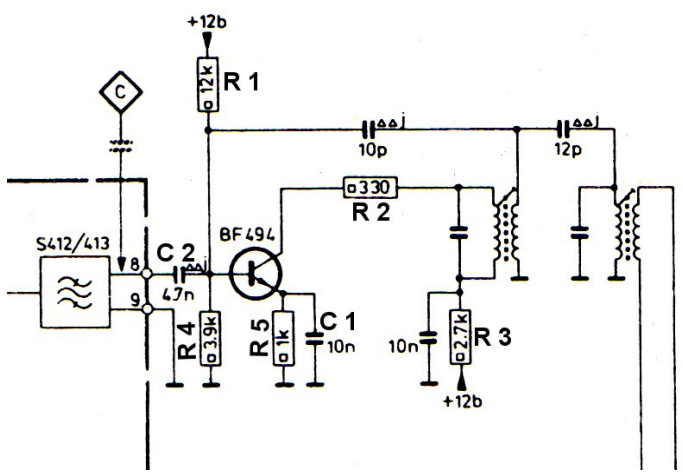
.....
.....

Sperrfrist: Diese Prüfungsaufgaben dürfen nicht vor dem 1. September 2006 zu Übungszwecken verwendet werden !

Erarbeitet durch: Arbeitsgruppe Lehrabschlussprüfungsfragen im Beruf MultimediaelektronikerIn
Herausgeber: DBK, Deutschschweizerische Berufsbildungsämter-Konferenz, Luzern

Fragen	Punkte
<p>1. Ihr Lehrling im 1. Lehrjahr ist in einer Fachzeitschrift auf die beiden Begriffe Frequenzmultiplex und Zeitmultiplex gestossen. Er kann sich noch nichts darunter vorstellen, weshalb er Sie um eine kurze Erklärung bittet. Erklären Sie ihm diese beiden Begriffe stichwortartig und geben Sie ihm dazu je zwei berufsspezifische Anwendungsbeispiele an.</p> <p>Frequenzmultiplex:</p> <p>...../2</p> <p>...../2</p> <p>Zeitmultiplex:</p> <p>...../2</p>	
<p>2. Das Netzteil eines älteren Heimradios besteht aus einem Brückengleichrichter, einer Siebung und einer Querstabilisierung.</p> <p>a) Skizzieren Sie den Aufbau dieses Netzteils und markieren Sie die einzelnen Stufen.</p> <div data-bbox="178 1391 1323 1675" style="border: 1px solid black; width: 100%; height: 100%; text-align: center;"> </div> <p>b) Erklären Sie stichwortartig die Funktion der Querstabilisierung.</p> <p>...../2</p>	<p>...../2</p> <p>...../2</p>
<p>Übertrag</p>	<p>...../8</p>

Fragen	Punkte
Übertrag/8
<p>3. Das Ohr ist der akustische Sensor des Menschen, welcher mechanische Schwingungen in elektrische Impulse umwandelt.</p>  <p>Bezeichnen und benennen Sie mindestens 8 Hauptteile.</p> <p>1</p> <p>2</p> <p>3</p> <p>4</p> <p>5</p> <p>6</p> <p>7</p> <p>8</p> <p>.....</p>/4
Übertrag/12

Fragen	Punkte
Übertrag/12
<p>4. Bei der Reparatur eines Radiotuners stoßen Sie auf die unten abgebildete Schaltung.</p>  <p>a) Um was für eine Transistorgrundschaltung handelt es sich?</p> <p>..... / 1</p> <p>b) Erklären Sie treffend die Funktion folgender Bauteile:</p> <p>C1:</p> <p>...../1/2</p> <p>C2:</p> <p>...../1/2</p> <p>R1:</p> <p>...../1/2</p> <p>R3:</p> <p>...../1/2</p>	
Übertrag/15

Basiswissen: Audio

Fragen	Punkte
Übertrag/15
<p>5. Beim DAB wird bei der COFDM ein Schutzintervall im Datenstrom eingeführt. Erklären Sie in Satzform (keine Stichwörter) treffend, wieso ein solches Schutzintervall wichtig ist.</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>/2
Total/17